

Erledigt

Mojave installation

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 7. Juni 2018, 10:58

hab einen Mojave Installations stick erstellt mit

```
sudo /Applications/Install\ macOS\ 10.14\ Beta.app/Contents/Resources/createinstallmedia --  
volume /Volumes/USB --applicationpath /Applications/Install\ macOS\ 10.14\ Beta.app
```

alles auf den stick kopiert Clover bootloader installiert der Installer wird erkannt installiert auch nur nach der Installation wenn ich von stick boote findet Clover nicht Start von Mojave also kann nix starten

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 7. Juni 2018, 11:05

Warum machst du noch nen Fred auf. [Hier](#) gibt es doch schon einen.

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 7. Juni 2018, 11:08

weil mir thread keiner geantwortet hat

Beitrag von „crazycreator“ vom 7. Juni 2018, 11:13

Ich wollte wegen meinem Problem auch gerade einen neuen Thread aufmachen.

Was soll nun gemacht werden. Ein spezieller Thread für jeden dessen Problem sich nicht in 2 -3

antworten lösen lässt, oder alle dort drinnen bleiben? Ich denke das wird ein ziemliches durcheinander.

Aber das sollten die Admins/Moderatoren entscheiden. Solange kann ich dann auch noch warten und versuche

mein Glück in den einem vorhandenem Thread 😊

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 7. Juni 2018, 11:22

Da das eine Entwickler-Version ist, kann ich mir vorstellen, das die Moderatoren den Support nicht ganz so weit streuen wollen, da sie ja selbst ne Menge testen müssen. Aber wie du schon geschrieben hast, sollten das die Moderatoren selbst entscheiden.

Beitrag von „griven“ vom 7. Juni 2018, 11:46

Die APFS.efi wurde aber dem Stick schon mitgegeben?

Mojave wandelt auch klassische Festplatten ins APFS sprich ohne APFS.efi ist da nichts mehr zu wollen.

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 7. Juni 2018, 12:05

hab apfs.efi Datei nach EFI/CLOVER/drivers64 und EFI/CLOVER/drivers64UEFI kopiert

edit: habs jetzt installiert nur beim starten von hd bootet er zu ende aber es erscheint keine Einrichtung

Beitrag von „griven“ vom 8. Juni 2018, 23:22

Wat erscheint nicht ?!

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 8. Juni 2018, 23:44

nach der Installation erscheint keine Einrichtungsassistent nur maus

Beitrag von „Superjeff“ vom 8. Juni 2018, 23:45

Manchmal frage ich mich was hier für "Entwickler" unterwegs sind.
Testen eine nicht öffentliche Entwickler-Beta, kommen aber nicht auf die Idee mal im Verbose-Mode zu booten um zu gucken wo es denn hängen bleibt.
Oder sind nicht in der Lage ihr Problem vernünftig zu benennen.
kopfschüttel

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 8. Juni 2018, 23:56

Jap. Als Entwickler sollte man das selbst hinbekommen.
Wir kennen 10.14 doch nicht also wie sollen wir den helfen ?

Beitrag von „griven“ vom 9. Juni 2018, 00:16

Ein Problem der heutigen Zeit...

Mal abgesehen davon das Apple seinen Dev Seed mehr als lausig schützt (ist ja wirklich kein

Geheimnis mehr wie man allein mit dem Terminal von macOS auf den Seed kommt) gibt es die Tools auch an jeder Ecke im Netz. Im Grunde ist das ganze Developer Programm Makulatur solange man nicht vor hat wirklich Apps zu entwickeln und zu vermarkten, leider.

Beitrag von „Superjeff“ vom 9. Juni 2018, 00:24

Abgesehen davon, daß Apple gerne in letzter Minute Features ändert oder ganz rauswirft. Selbst wenn man eine Pre-Beta irgendwie ans laufen bekommt ist da ja noch keine Garantie daß es bei der Final auch so bleibt...
Deshalb sind Threads wie dieser völlig unsinnig.

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juni 2018, 01:18

Ein Thread wie diesen als unsinnig zu bezeichnen, finde ich nicht nett... ich hätte da etwas anderes von dir erwartet...

Threads wie dieser helfen im Kennenlernen der geänderten Herangehensweisen, Tipps und Tricks, damit User wie du am Tage des offiziellen Erscheinens von macOS 10.14 Mojave auf getestete Grundlagen zurückgreifen können...

Somit ist dieser Vorgang in keinsten Weise unsinnig...

Beitrag von „griven“ vom 9. Juni 2018, 01:34

Ich kann hier [@al6042](#) nur beipflichten denn letztlich sind es genau solche Threads die es ermöglichen mögliche Probleme zu identifizieren, zu diskutieren und ggf. bei allen beteiligten Entwicklern in der OSX86 Szene bekannt zu machen um rechtzeitig Antworten auf darauf zu finden so, dass das im Herbst geplante Release möglichst geschmeidig über die Bühne geht.

Nicht nur Apple braucht Beta Tester um Fehler zu finden und zu beheben wir als Community brauchen sie ebenfalls eben nur mit geänderten Vorzeichen. Auch wenn es die letzten Jahren so ausgesehen hat als wenn sich die Dev's die nötigen Eingriffe in Clover und was weiß der Geier nicht was alles aus den Rippen geschnitten hätten so ist dem noch lange nicht so. Wenn wir langfristig wollen das OSX86 so weiterläuft wie bisher dann müssen wir unbedingt die Betas auch auf unseren Kisten testen und mögliche Probleme sofort formulieren. Die deutsche Community ist hier bislang eher Nutznießer als eine wirklich Hilfe bei der Entwicklung und ich denke es ist an der Zeit das spätestens mit erscheinen der Public Beta zu ändern.

Schreibt Euch für das Beta Programm ein, installiert die Beta und dokumentiert gerne auch hier was nicht geht und nicht so funktioniert wie es soll. Jeder Input ist an der Stelle hilfreich und je mehr Leute hier oder bei InsanelyMac.com oder auf den Github Seiten der jeweiligen Entwickler Feedback geben, auch schon in frühen Beta Phasen, um so besser klappt es am Ende mit der Release Version.

Beitrag von „Superjeff“ vom 9. Juni 2018, 02:05

Ich finde es unsinnig, wenn sich irgendwelche Leute auf irgendwelchen nicht offiziellen Wegen eine Pre-Beta, die eigentlich nur für Entwickler gedacht ist, herunterladen und dann in Foren einen Thread eröffnen, wo dann irgendwann herauskommt, dass kein Einrichtungsassistent erscheint sondern nur eine Maus.

Auf einem Hackintosh! Super Sache!

Wo das evtl. selbst auf einem echten Mac noch nicht vernünftig läuft.

Genau deshalb finde ich solche Threads unsinnig.

Wenn man nicht wirklich Entwickler ist und Ahnung von der Sache hat sollte man wenigstens bis zur Public Beta abwarten.

Dann kann man sich sinnvoll der Sache annehmen.

Alles andere ist Kaffeesatzleserei...

Ich mach dann mal bei ZFS weiter 😊

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 08:44

Wieso kann er denn nicht ausprobieren. Is doch jedem selbst überlassen was er wie macht?!
btw werde auch kein Thema mehr eröffnen. Hier häufen sich allmählich die Post von leuten die die Weisheit mit m Löffel gefressen haben...
bis auf 2,3 sind hier Leute im Forum unterwegs die meinen sie wüssten alles konnten alles bon Anfang an. Werden pampig und das beste verstehen selber Fragen nicht mal gescheit die hier gestellt werden. Da fragt man was und die Antwort ht reingarnix mit der Frage zu tun.

Schade drum. In vielen Videos werden ihr alle empfohlwn. Kann ich nicht behaupten. Ein pasr Leiute hier sind wirklich krass drauf und haben Mega Ahnung. Verständnis und Ausdauer...aber die Mehrheit tanzt hier aus der reihe. Und ich soll dann pampig sein?
ich kann nicht mich an Pc setzen und 8 std lang lesen was Begriffe angehen oder recherchieren. Hab auch noch n Leben und Arbeit!!!Hackintosh ist mein Hobby und lese mich lngsam ein. Aber bei jeden Thread wird man sozusagen in den Arsch gef?!-!:@
da muss man ja Angst hben ne Frage zu stellen...
what ever. Danke vielmals [@griven](#)
für soviel Verständnis. könnten sich einige mal ne Scheibe abschneiden.
Schönen Tag noch!

Beitrag von „umax1980“ vom 9. Juni 2018, 08:53

Bei manchen Aussagen und Meinungsäußerungen kann ich persönlich nur mit dem Kopf schütteln.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 9. Juni 2018, 09:07

[Zitat von andy2203](#)

Aber bei jeden Thread wird man sozusagen in den Arsch gef?!-!:@

Also du hast doch sicher keinen Grund dich zu beschweren, wenn ich da an deinen 300 Seiten Thread denke. Da wurde dir auch geholfen, ohne dich in den A.... zu f.....
Und du solltest mal an deiner Ausdrucksweise feilen. Wir sind hier nicht in einem Gangster

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 09:19

[@Nightflyer](#)

Stimmt es wurde mir geholfen...aber unter was für Umständen zum Schluss? Was musste ich mir anhören?

Ist doch kein Wunder das man dann patzig wird oder einfach nur sch*** Laune hat und ausfallend wird!

Keiner hier kann mir sagen (ausser evtl die Jungs, die das berufl. machen), das sie bspw. den CC aufgemacht haben und wussten gleich von Anfang an, was alles bedeutet und wie sie es für ihr System einstellen mussten.

Da gehört Zeit dazu...Fertig ab....aber so wie sich manche dann verhalten haben in dem 300 Seiten Thread...muss man sich nicht wundern, wen man zu gew. Leuten "anders" verhält!

Beitrag von „Nightflyer“ vom 9. Juni 2018, 09:25

Hättest du dich von Anfang an an die Tipps gehalten und Fragen vernünftig beantwortet und nicht einfach ignoriert, wäre es zu einigen Problemen und Missverständnissen gar nicht gekommen, und alles wäre entspannter vonstatten gegangen.

Aber das gehört nicht hierhin, also genug OT jetzt

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 09:31

Ich frage mich gerade wo ich die Fragen nicht vernünftig beantwortet habe...

Nagut, hast Recht, zu viel OT..

Da sich Schwarzkopf seit gestern auch nicht mehr gemeldet hat, kann ich mir denken woran es

liegt..

Trotzdem Schönes Wochenende an alle 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 9. Juni 2018, 11:02

[Zitat von andy2203](#)

Keiner hier kann mir sagen (ausser evtl die Jungs, die das berufl. machen), das sie bspw. den CC aufgemacht haben und wussten gleich von Anfang an, was alles bedeutet und wie sie es für ihr System einstellen mussten.

Ich glaube das behauptet auch niemand, aber man muss hier meiner Meinung nach auch ein bisschen Verständnis für die Supporter haben. Es ist nicht nur ein Gerücht das beispielsweise viele Fahrlehrer sehr schnell die nerven verlieren, aber woran liegt das? Es ist schlichtweg manchmal ermüdend wenn man den Leuten immer wieder das gleiche beibringt und wenn sie dann an einem Punkt sind, wo man stolz auf sie ist, wo sie was wirklich können und Ahnung haben, dann hauen sie ab... Und man setzt sich wieder hin und beginnt dem nächsten die Welt wieder von ganz vorne zu erklären.

Genau aus diesem Grund haben wir 2 Dinge.

1. eine Wiki zu der ich aus ganz persönlicher Sicht sagen kann, dass in sie viel Zeit geflossen ist. Die Idee ist das man bei den Leuten nicht wieder von vorne anfangen muss, sondern sie sich auf diese Art schon einiges selber beibringen können. Die wichtigsten Schritte sind danach dann klar und man muss sie nicht immer wieder wiederholen

Und 2. die Hoffnung, dass die Leute die es einmal zu einigem an Wissen geschafft haben, das was sie durch die Community erhalten haben auch zB in Form von Berichten, Anleitungen oder Support wieder an die Community zurückgeben.

Wir alle machen das hier unentgeltlich und auch wenn es vielleicht manchmal so scheint, dass der Ton in manchen Threads mal patzig wird, ist der einzige Grund warum dieses Forum im deutschsprachigen mit die meiste Aktivität hat, der Umgangston und das zwischenmenschliche, dass in diesem Forum auch schon häufig gelobt wurde. Ausnahmen bestätigen die Regel und lange Erfahrungen offenbaren die Wahrheit 😊

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 11:14

Da gebe ich dir auch Recht...

Man sollte sich aber auch vor Augen führen das es Menschen gibt, die das schaffen wollen, die halt auf gut deutsch gesagt, wirklich n bisschen zu doof sind für sowas...

Wo es halt mal länger dauert....

Und zu Wiki:

Wirklich sehr gut gelungen, keine Frage, super Arbeit...aber:

Wo bspw. steht in der Wiki was von:

Rename GFX0 to IGPU - irgendwelche Zahlen..... oder
Rename OEM_DSM to ZDSM - irgendwelche Zahlen ?

Das meinte ich damals damit!...was ich nicht verstehe.....und dann bekomme ich n Mundwerk angehängt usw ...

Wenn ich dazu nicht mal was im Inet finde was das bedeutet bzw was die Zahlen bedeuten...und hier dann gleich schief angemacht werde, z.B wie man auf solche Zahlen kommt...wo man die her hat....woher er weiss, dass er sie genau da eintragen muss....ja..dann sry....

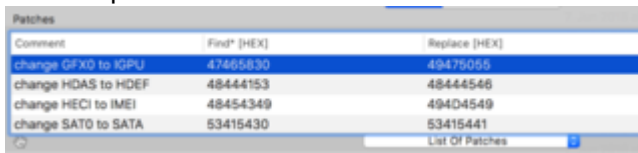
Ich sollte mim CC rumspielen...ausprobieren..... ja klar.....aber da sind soviele Sachen von denen man nicht mal weiss das sie existieren...was soll ich da rumspielen bzw experimentieren....

bspw. mein Sound damals.....niemals wäre ich auf die Idee gekommen, das ich FIXHDA anhaken muss....ihr schon..ja klar. Ihr macht das auch jeden Tag seit wie viel von Jahren....

Weiss bis heut nicht was es bedeutet....

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juni 2018, 11:35

Nun, es ist halt auch die Frage ob man sich mal eigene Gedanken zu den Informationen macht, Als Beispiel dein Hinweis auf die Renames...



Comment	Find [HEX]	Replace [HEX]
change GFX0 to IGPU	47465830	49475055
change HDAS to HDEF	48444153	48444546
change HECI to IMEI	48454349	494D4549
change SATO to SATA	53415430	53415441

Da steht in der Spaltenüberschrift für "Find" und "Replace" immer auf "[HEX]" dabei...

HEX als Kurzform bezieht sich auf hexadezimale Zahlen...

Wenn man dann mal den Wert "47465830" aus dem "Find [HEX]" vom "change GFX0 to IGPU", mit einem [HEX-to-Text-Converter](#) bearbeitet, erhält man als Ergebnis "GFX0".

Das gleiche funktioniert auch für den "Replace [HEX]"-Wert "49475055"... daraus wird dann "IGPU"

Ein Verständnis für diese Kürzel holt man sich aus den Infos zu DSDTs oder man schaut sich seine eigene DSDT, die sich einfach per Maciasl editieren oder extrahieren lässt, an...

Man kann nicht wirklich alles haarklein und bis ins feinste Detail erklären... Der Umgang mit solchen Neuigkeiten erwartet auch eine gewisse eigenständige Interaktion und ein Verständnis zum Treffen von Ableitungen zu diesen Informationen...

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 11:44

Ja ... aber woher weiss ich denn das jetzt bspw genau diese erste Zeile da rein muss? Nur ein Beispiel

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juni 2018, 12:01

Das wäre dann immer die Überlegung, dass was als erstes aufgeführt auch gerne als erstes umgesetzt wird.

Wenn man sich mit der Materie selbstständig befasst, wird man auch feststellen, dass es einen "change PEGP to GFX0" gibt.

Die beiden haben aber eine gewisse Abhängigkeit.

Nutzt man zuerst "change GFX0 to IGPU" und danach "change PEGP to GFX0" wird man keine großen Probleme erwarten müssen.

Setzt man die Reihenfolge aber um und nutzt "change PEGP to GFX0" und danach "change GFX0 to IGPU" kommt man mit Sicherheit in Schwierigkeiten.

Zur kurzen Erläuterung:

- GFX0 gilt für Windows und Linux als Geräte-Kürzel der internen Grafik und für macOS als Geräte-Kürzel der externen Grafik.
- IGPU gilt für macOS als Geräte-Kürzel der internen Grafik
- PEGP gilt für Windows und Linux als Geräte-Kürzel der externen Grafik

Ist jetzt aber die Frage, ob du mir beantworten könntest, warum man mit der zweiten Variante in Schwierigkeiten kommen wird...

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 12:06

Hmm

na weil dann die interne Grafik zuerst angesprochen wird. Ich sie aber im Bios deaktiviert habe weil icj meine externe Standardmässig nutze?

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juni 2018, 12:10

Diese Einträge beziehen sich auf die DSDT deines Rechners...

Die Geräte-Kürzel sind da immer drinnen, egal ob du deine interne Grafik aktivierst oder nicht.

Solltest du also die zweite Reihenfolge einrichten, besteht die große Chance, dass deine Kiste trotz deaktivierter interner Grafik in Schwierigkeiten gerät...

Beitrag von „grt“ vom 9. Juni 2018, 15:49

[@andy2203](#) nimm dir doch mal einen zettel und schreibe/male auf, was passiert:

1. fall: 1. change GFX0 to IGPU (wie heisst jetzt welche karte? alter name / neuer name) 2. change PEGP to GFX0 (wer (alter name) heisst nach anwendung beider renames in dieser reihenfolge jetzt wie?)
und das ganze für den 2. fall noch mal. wer heisst nun nach den beiden renames wie? und wer wird tatsächlich umbenannt?

für die richtige lösung gibts eine aufblasbare waschmaschine 🤪

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 16:08

Verstehe ich nicht Bin echt zu dumm dafür

Beitrag von „griven“ vom 9. Juni 2018, 16:13

Ist doch ganz einfach 😄

Im ersten Beispiel wird das Device GFX0 in IGPU umbenannt aus GFX0 wird IGPU und es gibt aktuell kein Device GFX0 mehr in der DSDT anschließend wird das Device PEGP umbenannt in GFX0 Ergebnis ist ein GFX0 und kein PEGP Device mehr 😄
->GFX0 wird zu IGPU und PEGP zu GFX0

Im zweiten Beispiel wird das Device PEGP in GFX0 umbenannt sprich alles was vorher PEGP geheißen hat ist jetzt GFX0 das PEGP Device ist verschwunden anschließend wird GFX0 in IGPU umbenannt das Ergebnis dieser Operation ist ein einziges Device mit dem Namen IGPU in dem die Informationen zu GFX0 und PEGP enthalten sind. Das zweite Beispiel führt mit einer Wahrscheinlichkeit dazu das macOS nicht starten wird weil es mit dem auf diesem Weg gebauten IGPU Device nicht umgehen kann.

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 16:19

puh.....

Angenommen man löscht diese Zeile. was passiert dann,,,kann nicht mehr hochgefahren werden?

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juni 2018, 16:21

Das muss nicht unbedingt sein.... größer ist die Chance, dass ein Bild ausgegeben wird, aber diverse Unterfunktionen nicht mehr mitspielen.

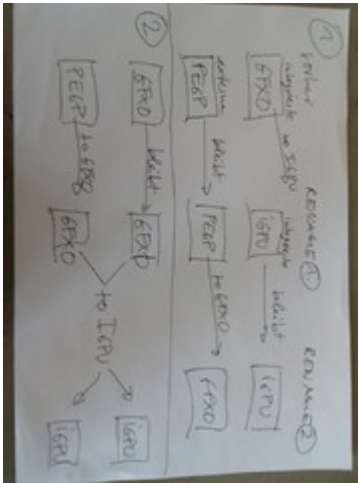
Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 16:27

ok

aber alle 4 löschen würde den tot bedeuten oder?

Beitrag von „grt“ vom 9. Juni 2018, 16:27

noch mal als bildchen:



welche zeile willst du löschen?

was macht denn sinn in deinem setup? die integrierte ist abgeschaltet, sagtest du, und du hast eine externe am start.

für die externe macht es natürlich sinn, PEGP nach GFX0 umzubenennen. problem in diesem fall: die GFX0 gibt es ja schon...

ergo sollte die auch umbenannt werden, damit da nix durcheinander kommt, auch wenn sie deaktiviert ist.

richtig in deinem fall: erst die umbenennung des ursprünglichen GFX0 nach IGPU, und dann den PEGP nach GFX0

und [@griven](#) hat eine aufblasbare waschmaschine gewonnen... 😄

Beitrag von „griven“ vom 9. Juni 2018, 16:28

Im Normalfall passiert dann erstmal gar nichts denn macOS wird auf die eine oder andere Weise die Grafikkarte auch unabhängig von der DSDT über ihre Geräteerkennung erkennen und mit dem passenden Treiber ausstatten ergo das System wird wohl trotzdem booten. Gerade die Renames im Grafikbereich dienen im ersten Schritt auch nicht der grundsätzlichen Funktion sie dienen eher dem Feintuning. Es gib in macOS Dinge die darauf angewiesen sind das die Geräte in der DSDT korrekt benannt sind gute Beispiele hierfür sind Airplay oder Quicksync. Weder Airplay noch Quicksync haben etwas mit der grundsätzlichen Funktion von macOS zu tun sprich das System läuft auch ohne allerdings liegt der Reiz dabei auch diese Dinge zum laufen zu bekommen selbst dann wenn man sie eigentlich gar nicht braucht (in meinem Fall Airplay). Vieles von dem gehört in den Bereich Feintuning sprich gar nicht mal so sehr zu Installation.

Grundsätzlich muss man aber mit ACPI Patches vorsichtig sein. MacOS prüft seit HighSierra die ACPI Tabellen ziemlich genau und reagiert schnell zickig (Kernelpanik) wenn da Unfug drin steht. Bezogen auf unser Beispiel 2 wäre das also ein guter Kandidat für eine Kernelpanik weil die Deklaration des IGPU Devices so nie und nimmer eindeutig ist geschweige denn sich an irgendwelche definierten Standards hält 😄

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 19:11

ok hmm...

hab jetzt n bissl rumgespielt...Disable ich alle 3 Einträge...Hängt er beim Boot bei "USB Inject all etc"

Hab jetzt nur mal Heci to Imei enabled und er fährt ohne Probleme hoch und es funkt auch alles

Beitrag von „griven“ vom 9. Juni 2018, 20:32

Dann solltest Du das auch genau so eingestellt lassen wie es jetzt ist. Die Optionen die der CloverConfigurator anbietet sind Optionen die man besser nur dann nutzt wenn man genau weiß wofür sie gut sind. Leider ist das Zeug alles ziemlich schlecht dokumentiert sprich es wird eigentlich gar nicht erklärt was wofür gut ist und was man nun braucht und was nicht. Vieles von dem was da eingestellt werden kann muss auf neuerer Hardware gar nicht mehr angefasst werden sprich bei Desktops kommt man in der Regel auch ganz gut klar ohne die DSDT groß zu verändern. Ein paar fixes sind aber dennoch recht nützlich.

- > Rename GFX0 to IGPU
- > Rename PEGP to GFX0
- > Rename HECI to IMEI
- > USB Devices Renames für USBInjectAll (EHC1 to EH01 usw..)
- > Change HDAS to HDEF

Alles was man dann im Bereich ACPI Fixes noch ankreuzen kann ist mehr oder weniger mit Vorsicht zu genießen es sei denn man weiß was das alles im einzelnen bedeutet. Ein gutes Beispiel ist FixHDA. MacOS mag das Audio Device im ACPI unter einem bestimmten Namen und mit bestimmten Eigenschaften vorfinden damit Audio im Zusammenspiel mit AppleALC und Lilu.kext funktioniert. Für macOS muss das Device HDEF heißen was oft im ACPI bei windows Rechnern nicht der Fall ist hier heißt es entweder HDAS oder manchmal auch AZAL wobei die Benennung von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich ist. Bei Gigabyte hat das Device oft schon den richtigen Namen aber eben noch nicht die richtigen Eigenschaften und hier kommt der Haken bei FixHDA in Spiel. Setzt man diesen Haken wird der DSDT eine Methode hinzugefügt (_DSM Methode) die das Gerät im ACPI um einige macOS spezifische Eigenschaften erweitert. Diese _DSM (Device Specific Method) Methoden lassen sich vielfach in der DSDT einsetzen um Geräten für macOS notwendige Eigenschaften mitzugeben.

Das Thema ist insgesamt ziemlich umfangreich und komplex so das es hier zu weit führen würde zu erklären was im einzelnen wofür steht und wofür gut ist. Lesestoff gibt es aber bei Interesse unter anderem in der WIKI oder auch im Netz. Will man es umfänglich verstehen empfiehlt sich sich mit dem ACPI in Gänze vertraut zu machen zum Beispiel hier: <http://www.uefi.org/acpi>

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 20:38

Vielen Dank

jetzt kommt aber der Hammer...

habe ich die beiden was ich vorher sagte auf Disabled...fährt er normal hoch und es geht alles...gehe ich in ein Spiel. habe ich 50 fps...

enable ich alle 3 wieder...gehe ich ins Spiel, hab 200 fps auf FullHD

[@Dr.Stein](#)

mag dich vllt interessieren vom letzten Thema als ich dieses Zittern hatte...lag an der Hertz Zahl...stand auf 50 Hertz...habe jetzt mal auf 60 gestellt. alles gut!

Beitrag von „grt“ vom 9. Juni 2018, 20:41

was ja logisch ist. wenn sich die grafiken mit "richtigen" (aus osx-sicht) namen/bezeichnungen "vorstellen" kann das system auch mehr damit anfangen. das war das, was [@griven](#) mit finetuning weiter oben meinte

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 9. Juni 2018, 20:42

Kleinigkeiten auf die keiner kommt... 😄

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 20:43

krass ok.....

aber mal was anderes. wenn meine asus rx560 4gb unterstützt wird, warum brauch ich dann

noch weg kext?

Beitrag von „grt“ vom 9. Juni 2018, 20:45

deaktivier ihn, dann weisst du bescheid. aber so, dass du ihn ohne probleme wieder aktivieren kannst.

Beitrag von „al6042“ vom 9. Juni 2018, 20:46

Als Beispiel meine Vega56...

Die läuft auch ohne WEG, aber dann nur an einem Monitor...

Da ich aber 2x 4K im Einsatz habe, läuft bei mir der WEG mit, um auch beide Monitore per DisplayPort ansteuern zu können.

Beitrag von „griven“ vom 9. Juni 2018, 20:48

Das sind eben die genannten Feinheiten 😊

macOS hat ein PowerManagement für alles mögliche an Board unter anderem auch für die Grafik und je nachdem wie die Grafik eingebunden wird (IGPU oder GFX0) greifen unterschiedliche Regeln für das PowerManagement. macOS wird eine IGPU immer anders regeln als zum Beispiel eine dedizierte Grafikkarte. Auch wenn über die DeviceID und VendorID (PCI) das Gerät eindeutig identifiziert werden kann und sich somit auch der richtige Treiber an das Gerät binden kann heißt das noch lange nicht das auch das richtige PowerManagement für das Gerät benutzt wird.

Kernel Extension (kext) unter macOS können sich auf unterschiedliche Art und Weise an Geräte binden zum Beispiel über das IOReg (Device und VendorID bzw. PCI Match) oder aber auch über den Gerätenamen oder die Geräteklasse. Der Name kommt hierbei gerne schon mal

aus dem ACPI. macOS kennt für das Powermanagement bei Grafikkarten 2 Geräteklassen nämlich GFX0 und IGPU in Deinem Fall ist ohne irgendwelches Eingreifen nur GFX0 im ACPI definiert und daran hängt, aktiviert oder nicht, die IGPU. Deine Grafikkarte unter PEGP hingegen bleibt aussen vor denn für PEGP sind keine Regeln bekannt mit anderen Worten die GPU läuft egal was passiert im Grundtakt und fertig. Durch das umbenennen der Devices kann macOS die Leistung der GPU anheben wenn das nötig ist.

Beitrag von „grt“ vom 9. Juni 2018, 20:51

[Zitat von griven](#)

Durch das umbenennen der Devices kann macOS die Leistung der GPU anheben wenn das nötig ist.

und wieder was gelernt... muss ich mal in die dsdt vom W520 einbauen. da rennt die nvidia immer mit dem gleichen takt, egal, was los ist. und ich hab mich mächtig gewundert, aber nie gewusst, warum das so ist.

Beitrag von „griven“ vom 9. Juni 2018, 20:54

Die AppleGraphicsDevicePolicy bindet sich an die ACPI Namen habe ich lernen dürfen 😄

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 21:15

[Zitat von grt](#)

deaktivier ihn, dann weisst du bescheid. aber so, dass du ihn ohne probleme wieder aktivieren kannst.

Habe ich...Blackscreen nach Booten...
und auch Mojave bekomme ich einen Blackscreen obwohl WEG im Ordner ist....
aber das lass ich mal lieber...

Beitrag von „grt“ vom 9. Juni 2018, 21:19

siehste. du brauchst ihn doch 😊

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 21:24

sowas wäre etwas wo ich wieder dran wäre es herauszufinden...
weil es ja auch unterstützt wird von Hause aus...

[@griven](#) Kannst du mir kurz was erklären?

Wenn ich boote, läd der Balken unterm AppleLogo bis zur Hälfte ca...dann "blitzt" mein Monitor kurz und danach kommt der Anmeldebildschirm.
Is das normal oder kann man sowas umgehen?

Beitrag von „griven“ vom 9. Juni 2018, 22:05

Das ist bei unseren Hacks "normal". Der erste Teil des System Starts wird von der boot.efi gesteuert sprich das Apple Logo sowie der Fortschrittsbalken werden von der boot.efi im VESA Mode dargestellt. Das blitzen welches Du siehst kommt in dem Moment wo macOS den Grafiktreiber für die Karte geladen hat. Die Kontrolle wird an der Stelle an den Treiber übergeben und der braucht einen Moment um die Karte und die daran angeschlossenen Schirme zu initialisieren. Geht das Initialisieren sehr schnell dann kommt noch mal der

Ladebalken dauert es etwas länger kommt als nächstes der Login Screen...

Beitrag von „andy2203“ vom 9. Juni 2018, 22:07

ah ok..also normal...Danke

Beitrag von „Dnl“ vom 10. Juni 2018, 15:11

[Zitat von al6042](#)

Als Beispiel meine Vega56...

Die läuft auch ohne WEG, aber dann nur an einem Monitor...

Da ich aber 2x 4K im Einsatz habe, läuft bei mir der WEG mit, um auch beide Monitore per DisplayPort ansteuern zu können.

Kannst du mir vielleicht sagen, warum bei meiner RX580 trotz WEG nur ein Monitor läuft?

Beitrag von „al6042“ vom 10. Juni 2018, 15:20

Leider erstmal nein...

Ist der WEG und Lilu aktuell?

Welches SMBIOS fährst du?

Beitrag von „Dnl“ vom 10. Juni 2018, 15:51

WEG und Lilu sind aktuell, mit dem "Kext Updater" hier aus dem Forum aktualisiert gestern. SMBIOS ist 18,3 für den 7700k halt.

Beitrag von „al6042“ vom 10. Juni 2018, 15:55

Dann checke mal ob es einen Hinweis von anderen Usern der RX580 dazu gibt. Vielleicht auch im FAQ von WEG...

Beitrag von „andy2203“ vom 10. Juni 2018, 16:01

Also ich hab ne 560....
NUR lilu und weg. Kein Inject. Nix. Nur 2 Kexte...
läuft einwandfrei 🤔

Beitrag von „Dnl“ vom 10. Juni 2018, 16:33

[Zitat von al6042](#)

Dann checke mal ob es einen Hinweis von anderen Usern der RX580 dazu gibt. Vielleicht auch im FAQ von WEG...

Habe jetzt -lilubetaall und -radbeta als Bootargs hinzugefügt und alles funktioniert. Danke! 😊

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 13. Juni 2018, 09:26

hab jetzt noch mal probiert Mac OS Mojave zu installieren bleibt bei mir stehen

Beitrag von „Nightflyer“ vom 13. Juni 2018, 09:34

Welche Clover Version verwendest du?

übrigens brauchst du Bilder nicht zu zippen, die kannst du direkt hochladen

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 13. Juni 2018, 09:43

verwende den Clover_v2.4k_r4520

hier mein EFI Ordner

Beitrag von „Nightflyer“ vom 13. Juni 2018, 09:59

wo sind deine Kexte? einen fakemsc solltest du schon mindestens haben um zu booten

Beitrag von „apfelnico“ vom 13. Juni 2018, 10:15

[Zitat von griven](#)

Im zweiten Beispiel wird das Device PEGP in GFX0 umbenannt sprich alles was vorher PEGP geheißen hat ist jetzt GFX0 das PEGP Device ist verschwunden anschließend wird

GFX0 in IGPU umbenannt das Ergebnis dieser Operation ist ein einziges Device mit dem Namen IGPU in dem Die Informationen zu GFX0 und PEGP enthalten sind. Das zweite Beispiel führt mit einer Wahrscheinlichkeit dazu das macOS nicht starten wird weil es mit dem auf diesem Weg gebauten IGPU Device nicht umgehen kann.

Nee. Im zweiten Fall wird das vorhandene PEGP in GFX0 umgewandelt, nun gibt es zwei solche Devices. Im nächsten Schritt werden beide nach IGPU umgewandelt. Das ist, was konkret in der DSDT passiert – und nicht nur da, falls diese Devices auch noch in weiteren internen SSDTs auftauchen – denn Clover Werkzeug dazu ist mächtig und durchforstet die gesamte ACPI. Nebenbei bemerkt verstehe ich deshalb auch nicht, warum das dann DSDT-Patches heißt, es sind ganz klar ACPI-Patches.

Nur zur Richtigstellung, in der DSDT stehen nun zwei Device-Einträge "GFX0". Das an sich ist schon unschön, könnte aber durchaus noch macOS zum booten bewegen. WENN da nicht jetzt noch ein weiteres Elend hinzukommen würde. Befinden sich die beiden "GFX0" im selben Scope, so ist die DSDT nun fehlerhaft, weil es keine zwei gleichnamige Devices innerhalb des gleichen Scopes geben darf. Was sehr wohl geht, ist ein weiterer Scope-Eintrag mit gleichen Namen zur Erweiterung (das nutzt man gern bei SSDTs). Liegen die Scopes auseinander, so ist aus Sicht der DSDT erst mal kein Fehler drin, es sind dann tatsächlich zwei voneinander völlig unabhängige Devices, die lediglich den gleichen Namen haben. Eine Zusammenführung zu einem einzigen Device passiert also hier auf keinem Fall. Was macOS dann daraus macht, ist eine andere Sache.

Trotzdem ist klar, dass die Reihenfolge bei der Umbenennung via Clover entscheidend ist. Denn Clover benennt SÄMTLICHES in der gesamten ACPI um, was man dort eingibt. Ein wunderbares Beispiel ist die Umbenennung sämtlicher _DSM-Routinen, also etwa "_DSM zu XXXX". Man kann mit Clover ja nicht wirklich etwas aus der DSDT löschen. Hiermit aber werden alle _DSM-Routinen in XXXX-Routinen umbenannt, die weiterhin dann in der DSDT so existieren. Nur werden diese dann nicht mehr erkannt, ausgelesen, berücksichtigt. Also kann man nun getrost in einer SSDT bestimmte eigene _DSM-Routinen einbauen, ohne Angst zu haben, das diese in Konflikt mit bestehenden geraten. Denn dann sind wir wieder beim obigen Punkt, dass es keine zwei gleichen Einträge innerhalb des gleichen Scopes geben darf.

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 13. Juni 2018, 10:26

hat jemand vielleicht ein passenden efi ordner für mich mit meinen bootet er nicht

Beitrag von „Nightflyer“ vom 13. Juni 2018, 11:03

der kann ja nicht booten ohne Kexte im Kext-Ordner. Ausserdem ist dein SMBios nicht erstellt. Die ganzen Fixe die im ACPI Bereich angehakt sind, scheinen auch suspect, Bei mir ist ausser FixHDA nichts angehakt

Beitrag von „andy2203“ vom 13. Juni 2018, 11:46

Denke wir hat einfach ne sample_config genommen

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 13. Juni 2018, 11:47

so hab jetzt Mojave installiert läuft auch nur wird meine Grafikkarte nicht erkannt

Beitrag von „andy2203“ vom 13. Juni 2018, 11:49

Wie erkennst du das

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 13. Juni 2018, 12:07

unter Apfel über diesen mac steht nur 7mb

Beitrag von „andy2203“ vom 13. Juni 2018, 12:09

Wenn du keine Kexte drin hast wird sich daran auch nix ändern

Beitrag von „Nightflyer“ vom 13. Juni 2018, 12:10

geht es um die gtx 1050?

Die braucht den Nvidia Webdriver und im Cloverconfigurator muss bei Systemparameters NvidiaWeb angehakt sein

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 13. Juni 2018, 12:14

hab den webdriver für higsierra genommen Bildschirm bleibt nun schwarz bin jetzt wieder am neu installieren

kext hab ich auch drine sonst hätte ich es ja nicht installieren können 😊

Beitrag von „andy2203“ vom 13. Juni 2018, 12:18

Wieso wieder neuninstallieren? Kannst du nicht mit der internen GPU installieren alles einstellen das alles topi läuft und zum schluss die graka ausprobieren?

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 13. Juni 2018, 12:20

Bildschirm bleibt nach den booten schwarz kann nix mehr einstellen

Beitrag von „Nightflyer“ vom 13. Juni 2018, 12:25

bildschirm bleibt schwarz, auch wenn du mit der iGPU bootest und den Monitor da anschliesst?

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 13. Juni 2018, 12:33

hab jetzt schon neu installiert Bildschirm wieder da

Beitrag von „Nightflyer“ vom 13. Juni 2018, 12:37

und Grafikkarte richtig erkannt?
Dock und Symbolleiste transparent?

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 13. Juni 2018, 12:41

leider nicht Grafikkarte wird nicht erkannt

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Juni 2018, 13:04

Wenn es um die GTX1050TI geht bekommst die auch nur bedingt zum laufen mit diesem Tool:
<https://www.hackintosh-forum.d...?postId=360807#post360807>

Ohne Metal bis der erste Treiber für Mojave raus ist.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 13. Juni 2018, 13:06

So ist es. Grafiktreiber gibt es von NVIDIA erst nach Release... so war es ja immer bisher 😊

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 13. Juni 2018, 13:27

hab mit der app den Treiber installiert hacken in cloverconfiguroror gesetzt Bildschirm bleibt wieder schwarz

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Juni 2018, 13:34

Den Treiber kannst installieren über die App. Er wird aber deshalb nicht Mojave fähig.
Wenn du Mojave testen willst deaktiviere die Nvidia im Bios und aktiviere die HD-530. In Clover Haken bei "Inject Intel" und IG Platform ID "0x19120001" dann sollte Mojave mit Metal laufen.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 13. Juni 2018, 13:36

versuch mal nvidiaGraphicsFixup.kext in den Kext Ordner und im Configurator bei Grafik einen Haken bei Inject Nvidia.

Inject Nvidia geht auch temporär, wenn du im Clover Bootmenü auf O drückst und da den Haken machst. Aber besser ist was [@anonymous_writer](#) geschrieben hat

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 13. Juni 2018, 14:07

Grafikkarte wird nun erkannt nur nicht mit 4 gb sondern mit 256mb

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 13. Juni 2018, 14:16

Der Treiber ist halt noch nicht gemacht für das neue macOS Mojave. Aber der kommt sicher mit der Veröffentlichung von Mojave.

[macOS Mojave 10.14 BETA \(nur Entwickler\) Hackintosh-Erfahrungen \(Sammelthread\)](#)

Beitrag von „Nightflyer“ vom 13. Juni 2018, 14:19

mit der Nvidia das wird wohl nichts ohne vernünftigen Webdriver

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 13. Juni 2018, 19:29

hab was gefunden steht aber alles auf English da ist leider zu hoch für mich

[klick](#)

Beitrag von „andy2203“ vom 13. Juni 2018, 19:35

Das wurde vor 139 Tagen geschrieben und ist für 10.13.5

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 16. Juni 2018, 12:28

hab nun WebDriver-387.10.10.10.35.106 (18A293u) auf YouTube gefunden nur leider bleibt nach den booten immer noch der display schwarz

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 16. Juni 2018, 12:35

Wie gesagt, mit einer NVIDIA hast du keine volle Grafikunterstützung in 10.14 die korrekten WebDriver kommen wohl erst mit Release.

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 19. Juni 2018, 23:50

hab jetzt den Treiber von YouTube genommen und installiert läuft siehe Bild nur wird die Grafikkarte nicht erkannt

Beitrag von „KayKun“ vom 19. Juni 2018, 23:59

Wie dir jetzt schon mehrfach gesagt wurde gibt es keinen Webdriver für Mojave!!! dieser kommt erst mit Finalen Release!

Und jeder der gemoddet wurde wird sich zwar Installieren lassen und auch Laden lassen richtig wird dir aber nichts bringen weil er deine GraKa unter Mojave nicht ansprechen kann da er die Graphik Stack von Mojave garnicht verstehen kann!!!!

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 20. Juni 2018, 00:22

danke für die verständlich Erklärung hab mir wohl die falsche Grafikkarte gekauft da niviada nicht mal ein Treiber rausbringt sonder eventuell erst nach release der oficelen Version von Mojave

Beitrag von „al6042“ vom 20. Juni 2018, 00:28

Auch das wurde dir hier bereits erklärt...

Das ist bei Nvidia normal und seit erstem Auftauchen der Nvidia WebDriver Gang und Gebe... also üblich.

Auch wenn du noch weiter darauf rumreitest, wird das die Situation nicht verändern.

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 21. Juni 2018, 12:35

hier der webdriver patch für Mojave

Zitat

ok here are the web drivers already patched for developer beta 2, simply follow the

instructions and you will have a better working system, partial support but is better than broken graphics or low resolution

install the web drivers

You will get a message

generic drivers being used blah blah

simply click not now

When it finishes installing the web drivers do not click on restart

Go to library/extensions and delete NVDAStartupWeb.kext

also delete it from trash

now open KCPM Utility Pro

Click select and browse for the patched version of NVDAStartupWeb.kext

click select then execute

Make sure the file is being install in Library/Extension before you click execute

Click ok

close KCPM Utility Pro

Now click restart on Nvidia web driver installer

Alles anzeigen

<https://drive.google.com/open?...lr2vPGHOOeodZFXs7IPxdtEw->

Beitrag von „KayKun“ vom 21. Juni 2018, 12:50

Aber auch dann hast du noch immer keine Beschleunigung

Beitrag von „Nightflyer“ vom 21. Juni 2018, 12:58

Ob er das jemals verstehen wird?



Beitrag von „Dr.Stein“ vom 21. Juni 2018, 13:09

Ich denke nicht. Mit NVIDIA wird das nix.

Da können wir nichts machen. Soll er sich ne AMD Karte kaufen 🤪

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. Juni 2018, 13:10

Das Tool macht genau das gleiche und verwendet denn Original Web Treiber.

<https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/37645-mojave-installation/>

Und wie bereits mehrfach geschrieben wird Beschleunigung erst mit einer offiziellen Version vom Webdriver funktionieren. Mojave ist als Beta halt auch nur als Beta gedacht. 🍑